



## **Radonkampagne 2018 - 2019**

Das Wohlbefinden und die Sicherheit unserer Bevölkerung liegt uns allen am Herzen! Vor diesem Hintergrund spielt der Einfluss gewisser natürlicher Gase auf die Gesundheit der Menschen eine wichtige Rolle.

So verhält es sich auch beim Umgang mit dem radioaktiven Gas Radon. Radon ist geruch-, geschmack- und farblos. Es entsteht durch den Zerfall des im Boden und im Gestein vorkommenden Urans. Radon kann durch Risse im Boden oder in den Wänden, durch Baufugen, sanitäre Anlagen oder das Wasserleitungssystem in jedes Haus eindringen.

Nach dem Einatmen gelangt es in die Lungen und bestrahlt dort das Gewebe, was zu Schädigungen oder gar zu einer Krebserkrankung führen kann. Nach dem Rauchen ist Radon die zweithäufigste Ursache für Lungenkreberkrankungen in Belgien. Bei Rauchern ist ein Kontakt mit Radon noch gefährlicher als bei Nichtrauchern.

Wie in den vergangenen Jahren findet auch 2018 wieder eine Sensibilisierungskampagne zum Thema Radon statt. Diese wird durch die Föderalagentur für Nuklearkontrolle (FANK) in Zusammenarbeit mit der Deutschsprachigen Gemeinschaften und der Gemeinde Bütgenbach organisiert.

Der Startschuss zur diesjährigen Radon-Aktion fällt am Montag, den 1. Oktober 2018.

Die Kampagne verfolgt **3 Ziele**:

1. die Bevölkerung umfassend über die Risiken und Gefahren des radioaktiven Gas Radon informieren;
2. die Messung der Radonkonzentration fördern und ermöglichen;
3. die Präventiv- oder Abhilfemaßnahmen aufzeigen.

Rund 36.000 belgische Haushalte überschreiten den Grenzwert von 300 Bq/m<sup>3</sup>. In der Deutschsprachigen Gemeinschaft sind insgesamt 2.500 Häuser betroffen!

Im letzten Jahr wurde in mehr als 3.400 Haushalten die Radonkonzentration gemessen. 150 Messungen haben in der Deutschsprachigen Gemeinschaft stattgefunden.

Vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2018 können unsere Bürger unter der Adresse [www.radonaktion.be](http://www.radonaktion.be) ein Radonmessgerät bestellen. Das Gerät kostet 20€ (inklusive der Auswertung der Messungen und einer möglichen Beratung zur Mangelbeseitigung). Für Messungen der Radonwerte am Arbeitsplatz dient die Webseite [www.radonatwork.be](http://www.radonatwork.be).

Sollte die ermittelte Radonkonzentration zu hoch sein, begleitet die FANK den Eigentümer bei der Mängelbeseitigung. Diese Maßnahmen sind je nach Bauart und dem ermittelten Wert grundverschieden: von einem einfachen Abdichten der Risse, durch die Radon entfließt, über eine Verbesserung der allgemeinen Durchlüftung bis hin zu einem Absaugen der Luft aus dem Boden.

Desweiteren bietet die Gemeinde Bütgenbach den Bürgern die Möglichkeit während des ganzen Jahres ein elektronisches Messgerät der Marke „ramon – RADON MONITOR 2.2“ während 3 Tagen mittels Zahlung einer Gebühr von 20 € und entrichten einer Kautions von 50 € auszuleihen.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen der Umweltdienst der Gemeinde BÜTGENBACH unter der Telefonnummer 080/44.00.79 gerne zur Verfügung.